

ZUHAUSE IN AALEN

Das Kundenmagazin der Wohnungsbau Aalen

wohnungsbau | Aalen
IHR STÄDTISCHER IMMOBILIENPARTNER GMBH



03
21



Liebe Leserin, Lieber Leser,

die Pandemie und ihre Lockdowns wirken wie eine Schockstarre in der Bevölkerung sowie in fast allen Geschäftsbranchen. Mit der Corona-Krise stehen wir vor noch nie dagewesenen Herausforderungen. Alle sind betroffen; von jung bis alt!

Neben vielen anderen negativen Auswirkungen drohen eine steigende Zahl an Arbeitslosen und Kurzarbeitern sowie eine wirtschaftliche Rezession. Hoffnung setzen nunmehr alle auf die zwischenzeitlich zugelassenen Impfstoffe, zumal sie einen entscheidenden Beitrag zur Eindämmung der Pandemie leisten können. Die Entwicklung der Inzidenzzahlen in den letzten Wochen lassen Zuversicht aufkommen. Wie lange diese Situation mit COVID 19 und den offensichtlich noch teilweise aggressiveren Mutanten allerdings dauern wird, kann von keinem Experten heute zuverlässig eingeschätzt werden. Eines dürfte aber, allein vor diesem Hintergrund, sicher sein, nämlich dass der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum in den nächsten Jahren mit Sicherheit noch weiter steigen wird. Deshalb ist es gut und wichtig, dass wir an unserer Zielsetzung und Strategie festhalten, weiterhin ein intensives Wohnungsbauprogramm, mit möglichst viel gefördertem Wohnraum, umzusetzen. Dass unsere Bestandsmieten „bezahlbar“ sind, sehen wir im Vergleich mit den ortsüblichen Mieten sowie an den vielen Bewerbern, die uns gegenüber oft zum Ausdruck bringen, dass sie sich nur deshalb bei der Wohnungsbau Aalen bewerben.

Wir merken dies aber auch an der geringen Fluktuation und den vielen Jubilaren, die wir jährlich für ihre Treue ehren dürfen. Damit dies so bleibt, bauen und sanieren wir nachfragegerecht und zukunftsorientiert für alle Bedarfsguppen. Mit einem flankierenden Quartiersmanagement und einer guten Mieterbetreuung sorgen wir dafür, dass man sich bei der Wohnungsbau wohl fühlt.

In dieser Auflage unseres Kundenmagazins stellen wir Ihnen Mitarbeiter*innen vor, die für diese Wohlfühlatmosphäre ganz wichtig sind.

Nun möchte ich der bunten Mischung an Themen im Magazin nicht weiter vorgreifen, sondern wünsche Ihnen eine kurzweilige Lektüre.

Robert Ihl
Geschäftsführer der Wohnungsbau Aalen GmbH

Impressum
Herausgeber
Wohnungsbau Aalen GmbH
Südlicher Stadtgraben 13
73430 Aalen
Tel: 073 61/957 50
info@wohnungsbau-aalen.de
www.wohnungsbau-aalen.de

Gestaltung
DiversoDesign
www.diversodesign.de
Aalen

Auflage
3000 Stück

INHALT SEITE

WOHNUNGSBAU AALEN

Neue Leitung, technische Abteilung	04
Unsere Haustechniker / Hausmeister	05
Einweihung neuer Quartierstreif Q85	06
Einweihung neuer Spielplatz und Garten im Friddy	07
Vorstellung neue Mieter	08
Unser Service: Wir nehmen Ihre Immobilie in Zahlung	09
Aktuelle und geplante Projekte	10
Rötenberg Bauabschnitt I	12
Unser Service: Wohnungseigentumsverwaltung (WEG) ...	14
Der ökologische Fußabdruck	15
Unser Ausflugstipp	16
Unser Buch Tipp	18
Rätselserie / Spannendes für Jedermann	19



Neue Leitung, technische Abteilung

Franziska Tagscherer übernimmt das Ruder



Franziska Tagscherer,

Bachelor of Science Immobilienwirtschaft, freut sich auf die Arbeit mit ihrem neuen Team.

Begonnen hat Frau Tagscherer 2016 zunächst in der Mietwohnverwaltung. Nach zwei Jahren wechselte sie in den Bereich „Management Assistant“, bevor sie im Januar 2021 die Leitung der technischen Abteilung übernommen hat.

Die technische Abteilung der Wohnungsbau Aalen ist verantwortlich für die

Planung und Umsetzung aller Neubau- und Sanierungsvorhaben.

Damit verbunden ist die Verantwortlichkeit für die Einhaltung des vorgegebenen Qualitätsstandards, der Kostenbudgetierung und der Terminvorgaben.

Aktuell befinden sich rd. 140 Wohneinheiten mit einem Invest von rd. 46 Mio. EUR im Bau. Bis 2025 sind weitere 270 Wohneinheiten mit rd. 120 Mio. EUR geplant.



Unsere Digitalisierung schreitet voran

Online Meetings

Seit nun gut einem Jahr bestimmt die Corona Pandemie unseren Alltag. Wichtige Termine müssen trotzdem stattfinden, aber in vielen Fällen ohne Präsenz. Dafür benötigt man natürlich die entsprechende Ausstattung. Wir haben rechtzeitig darauf reagiert und uns mit entsprechendem technischem Equipment ausgestattet. So können alle unsere Projekte mit den Projektbeteiligten online besprochen sowie Pläne und Unterlagen gemeinsam ausgetauscht werden.



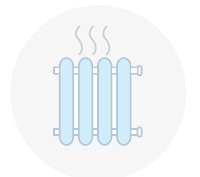
3D Planung zur Prozessoptimierung

Building Information Modeling (abgekürzt auch „BIM“ genannt) steht für die intelligente, auf einem 3D-Modell basierte Darstellung eines Gebäudes, während des gesamten Lebenszyklus. Insbesondere in der Bauphase profitieren alle beteiligten Planer von dem digitalen Arbeitsprozess. Sofern die Voraussetzungen bei den Projektbeteiligten vorliegen, nutzen wir BIM und schaffen uns dadurch einen Mehrwert – die Prozesse gewinnen an Transparenz, Qualität, Kosten- und Terminalsicherheit.



Unsere Haustechniker / Hausmeister

Läuft? Läuft!



In dieser Ausgabe unseres Kundenmagazins möchten wir Ihnen unsere Haustechniker / Hausmeister vorstellen. Sie sind erster Ansprechpartner für die Mieter, Immobilienverwalter und Eigentümer vor Ort.

Haustechniker stellen sicher, dass die Gebäude und ihr Umfeld in einwandfreiem Zustand sind. Sie organisieren und kümmern sich um die Reinigung, Pflege, notwendige Wartung und Instandsetzung von Gebäuden, Außenanlagen und haustechnischen Einrichtungen.



Thomas Röhl

ist gelernter Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagebauer und wir profitieren bereits seit über 25 Jahren von seiner umfangreichen Fachkompetenz.

Herr Röhl ist für folgende Wohngebiete zuständig: Gartenstraße/Hofackerstraße, Pelzwasen, Unterrombach/Hofherrnweiler, Grauleshof und Wasseralfingen.



Dietmar Mack

ist gelernter Elektroinstallateur und seit 2012 ein ebenfalls wichtiger Teil unseres Teams.

Herr Mack managt hauptsächlich das Wirtschaftszentrum (Wi.Z) mit rund 60 Firmen. Daneben betreut er das Wohngebiet Bohl-Hofstätt, die Seniorenwohnanlagen in Aalen, Ebnat und Fachsenfeld und ist sehr erfahren bei altersgerechten Wohnungssanierungen.



Jochen Aschauer

ist seit 2016 bei uns beschäftigt. Er ist gelernter Elektrotechniker.

Herr Aschauer ist zuverlässiger Ansprechpartner mit viel technischem Know-how für unsere Mieter und Eigentümer des Wohngebiets Röttenberg mit rund 450 Wohneinheiten. Daneben betreut er noch einige gewerbliche Einheiten und ist zuständig für die eine oder andere Sanierungsmaßnahme.



Peter Pfisterer,

seit 2017 bei uns, ist zwischenzeitlich die nicht mehr wegzudenkende „gute Seele“ unseres Apartmenthaus mit 110 Einheiten an der Hopfenstraße 65. Weitere Objekte im Hüttfeld und im Tännich gehören in seinen Zuständigkeitsbereich.



Xavier Bäuerle,

hat 2009 bei uns angefangen. Er ist ausschließlich im Wirtschaftszentrum vor Ort tätig und unterstützt Herrn Mack bei seiner Arbeit. Er hat sich in all den Jahren zu einem unentbehrlichen und geschätzten Mitarbeiter entwickelt, was uns auch die Mieter vom Wirtschaftszentrum immer wieder bestätigen.



Der neue Quartierstreff Q85 an der Gartenstraße 85 B

Raum für Gemeinschaft



Ansprechpartnerin Treffpunkt Q58: Heike Jänisch



Machen Sie mit:

Über einen Besuch, Ideen und Engagement freuen wir uns. Während der Coronamaßnahmen und -einschränkungen bitten wir um Voranmeldung.

Telefonische Terminabsprache unter:

0151 54 149591
oder unter
073 61 / 957 50



Einweihung des fertigen Quartierstreff mit OB Thilo Rentschler, Heike Jänisch und Gf. Robert Ihl.

Der neue Quartierstreff Q 85 an der Gartenstraße 85b wurde im Sommer 2020 fertiggestellt und Anfang Dezember offiziell eröffnet. Für den Treff wurde eine 3-Zimmerwohnung im Erdgeschoss umgebaut. Neben einem kleinen Quartiersbüro können zwei Gemeinschaftsräume genutzt werden. Frau Heike Jänisch von der Wohnungsbau Aalen ist vor Ort Ansprechpartnerin für die Bewohner der Gartenstraße / Hofackerstraße, sowie für alle Interessierte und Engagierte.

Das Quartiersmanagement möchte ein friedliches Zusammenleben unterstützen und ein stabiles und lebenswertes Wohnumfeld schaffen und erhalten.

Im Jahr 2020 konnten auf Grund der Coronapandemie viele Aktionen und Veranstaltungen nicht oder nur sehr eingeschränkt stattfinden, jedoch wurde die Zeit genutzt, um die MieterInnen und das Quartier besser kennenzulernen. Es wurden Kontakte zu verschiedenen Institutionen und Ehrenamtlichen geknüpft, Nachhilfe und Unterstützung vermittelt. Wir hoffen im Laufe der Jahres 2021 uneingeschränkt und zusammen mit unseren Bewohner*Innen den neuen Quartierstreff nutzen zu können. Wir werden, sobald wie möglich, Deutschkurse für Erwachsene, Spielvormittage, gemeinsames Frühstück, Handarbeitsgruppen und internationales Kochen und vieles mehr anbieten. Gemeinsam mit unseren MieterInnen möchten wir Verbesserungen im Quartier besprechen und Lösungen für Probleme finden. Wir vermitteln Nachhilfe für Kinder und freuen uns darauf, bald wieder zusammen zu spielen, zu reden und Ausflüge zu machen.

Ab 2021 plant die Wohnungsbau Aalen zusätzliche Investitionen für wohnumfeldverbessernde Maßnahmen, wie Spielplätze, Gemeinschaftsplätze, Mietergärten, Fahrradständer und Parkplätze.

Draußen ist's halt am schönsten

Spielplatz und Garten sind fertiggestellt

Nachhaltigkeit – ein Wort, das uns in den letzten Jahren immer häufiger begegnet. Doch was heißt Nachhaltigkeit genau? Die „nachhaltige Entwicklung“ bezieht sich auf den verantwortungsbewussten Umgang mit den endlichen Ressourcen unserer Erde. Die Wohnungsbau Aalen möchte in diesem Sinne auch ein Zeichen setzen.

Der Standort, direkt vor dem Bewohnertreffpunkt Friddy, ist zentral und für jeden aus dem Quartier gut erreichbar. Auch für die zahlreichen Veranstaltungen und Projekte, die im Treffpunkt „Friddy“ stattfinden ist es praktisch, dass gleich der Spielplatz vor der Tür ist.

Neben dem Spielplatz wurde auch ein Gemüse- und Kräutergarten an der Friedrichstraße angelegt, in dem ab nächsten Sommer mit den Bewohnern vor Ort Verschiedenes angepflanzt wird. Kräuter wie Thymian, Petersilie, Minze, Rosmarin usw. um nur Einiges davon zu nennen. Mit unserem Gemüse aus dem Bewohnergarten möchten wir den Kindern zeigen wie lecker und einfach die gesunde Ernährung funktionieren kann.

Für strahlende Gesichter sorgt der neue Spielplatz, den die Wohnungsbau Aalen an der Friedrichstraße im Herbst 2020 hat anlegen lassen.



Vorstellung neue Mieter

Brautmoden Ivory & Blush im Stadtoval

Das Stadtoval ist eine wichtige und herausragende innerstädtische Entwicklungsfläche in Aalen.

Unser Projekt, welches wir zusammen mit der Essinger Wobau realisiert haben, liegt am Südrand des Quartiers, angrenzend an den künftigen Geschwister-Scholl-Platz. Teil des Quartiers ist der am 2.10.2020 eröffnete Kulturbahnhof – KUBAA, hier haben die Musikschule, das Programm kino sowie zahlreiche kulturelle Veranstaltungen ein „Zuhause“ gefunden. Daneben entsteht ein Hotel und eine Kita. Mittendrin statt nur dabei – Aalen ist das Einkaufszentrum der Region. Die historische Altstadt bietet das Flair für Einkaufen und Einkehren mit Wohlgefühlcharakter. Stadtnahes Arbeiten und Wohnen wird immer beliebter. Ebenso ist Mobilität ein wichtiger Aspekt, zu dem vor allem die Nähe des ÖPNV gehört. Der geplante Steg über die Gleise des Hauptbahnhofs schafft neben der aufgewerteten Hirschbachunterführung die Verknüpfung mit der Innenstadt und vernetzt Wegebeziehungen für die Fußgänger. Busse und Bahnen sind somit fußläufig in kürzester Zeit zu erreichen, ebenso die Aalener Innenstadt.

Die Firma Ivory & Blush, vertreten durch Regina Darby und Theresa Salvasohn, waren die ersten gewerblichen Mieter in diesem Objekt. Sie betreiben eine besondere Brautmodenmodeboutique.

Der neue Bridal Concept Store Ivory & Blush – die besondere Brautmodenboutique in Aalen.

Direkt beim Eintreten in das Geschäft spürt und sieht man, wie viel Herzblut Regina Darby und Theresa Salvasohn in ihren Bridal Concept Store gesteckt haben. Ivory & Blush wurde Ende September 2020 eröffnet und befindet sich im neuen Stadtoval, in der Eugen-Hafner-Straße 16, in Aalen. Für die Freundinnen ein Glücksgriff. Durch den Neubau konnten sie ihre Ideen für das 125 m² große Geschäft mit einfließen lassen.

Die Gründerinnen haben sich 2015 kennengelernt, lieben alles rund um das Thema Hochzeit und träumen seit Jahren von einer eigenen Brautmodenboutique. Es war ihnen von Anfang an wichtig, einen Ort des Wohlfühlens zu schaffen, an dem die Braut mit ihren Lieblingsmenschen ein paar schöne Stunden in gemütlicher Atmosphäre verbringen kann, um so in aller Ruhe, ihr Traumkleid zu finden.

In ihrem Store bieten die Inhaberinnen viele brandneue Brautmodenmodelle von namenhaften, internationalen Designern an. Auch Standesamt- und Brautjungfernmode sind bei Ivory & Blush zu finden. Liebevoll ausgesuchte Accessoires wie Headpieces Schleier, Schmuck und Schuhe runden das Sortiment ab.

Der Bridal Concept Store hat nur auf Terminvereinbarung geöffnet. Wer noch auf der Suche nach seinem Traumkleid ist und eine unvergessliche Brautkleid-Anprobe buchen möchte, kann einen Termin über das Kontaktformular auf der Website oder telefonisch vereinbaren.

www.ivoryandblush.de
07361 9751693

Wir nehmen Ihre Immobilie in Zahlung

Wenn die Immobilie nicht mehr zum Alter passt.



Ihre Vorteile

- **Kein Finanzierungsrisiko**
- **Provisionsfreier An- und Verkauf**
- **Ein Ansprechpartner in der gesamten Abwicklung**

Ansprechpartner und Kontakt

Immobilienvertrieb
07361 9575-55
schaal@wohnungsbau-aalen.de

Je nach Alter richten Bewohner unterschiedliche Bedürfnisse an ihre Immobilie. Als junge Familie kommt es vielleicht auf viel Platz an. Im Alter dagegen oft darauf, möglichst wenig Hindernisse zu haben.

Doch häufig wird für viele Senioren schon der kleine dreistufige Podest an der Haustür zum Hindernis. Es ist also sinnvoll, sich als Eigentümer frühzeitig über Alternativen Gedanken zu machen.

Bei unseren Neubauprojekten bieten wir Ihnen folgende Leistung an:

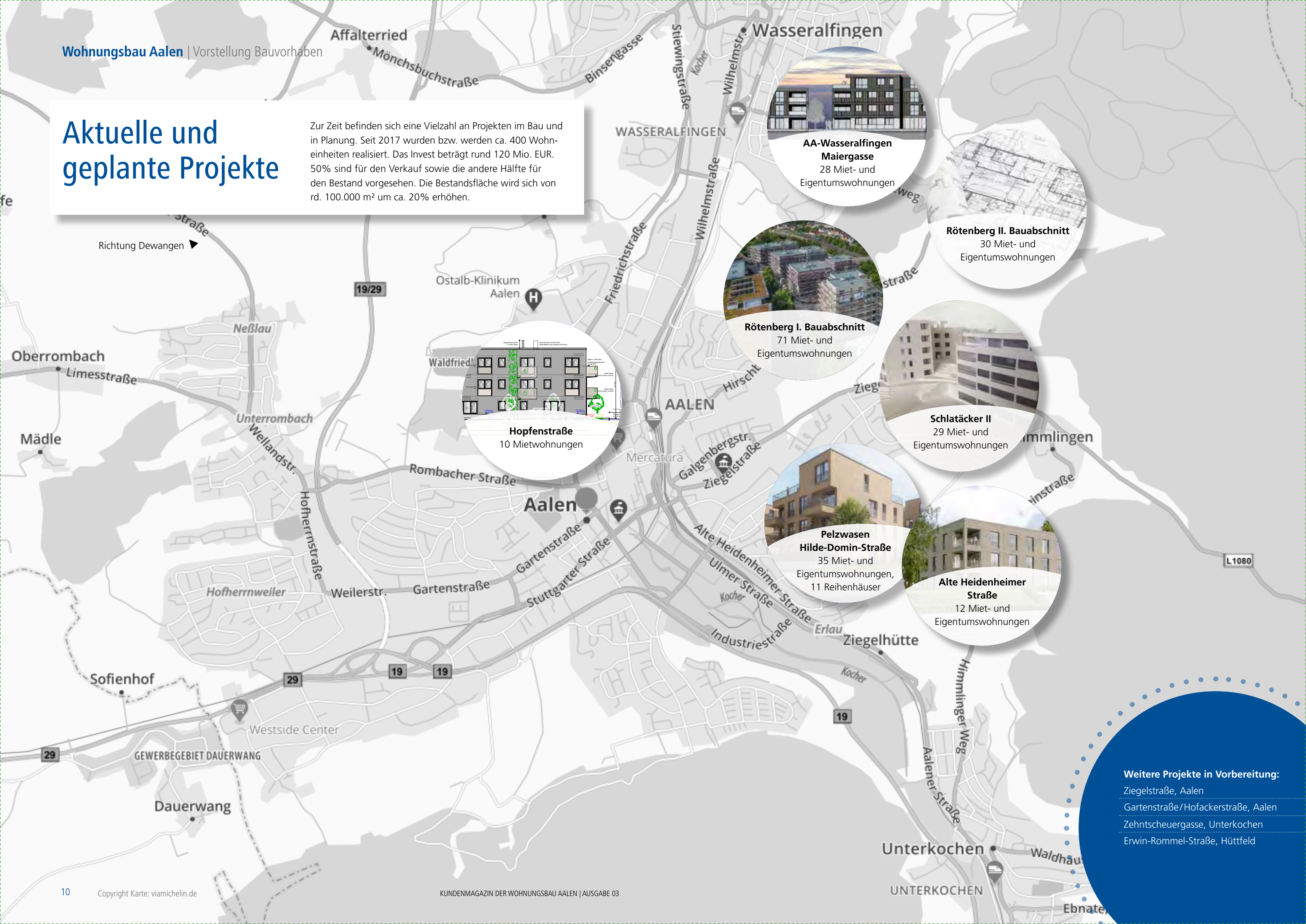
Wir ermöglichen Ihnen, beim Kauf einer Neubauwohnung, Ihre bisherige Immobilie in Zahlung zu geben. Somit haben Sie kein Finanzierungsrisiko, bezahlen keine Provision und haben nur einen Ansprechpartner.

Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne!



Aktuelle und geplante Projekte

Zur Zeit befinden sich eine Vielzahl an Projekten im Bau und in Planung. Seit 2017 wurden bzw. werden ca. 400 Wohneinheiten realisiert. Das Invest beträgt rund 120 Mio. EUR. 50% sind für den Verkauf sowie die andere Hälfte für den Bestand vorgesehen. Die Bestandsfläche wird sich von rd. 100.000 m² um ca. 20% erhöhen.



**AA-Wasseralfingen
Maiergasse**
28 Miet- und Eigentumswohnungen

Rötenberg II. Bauabschnitt
30 Miet- und Eigentumswohnungen

Rötenberg I. Bauabschnitt
71 Miet- und Eigentumswohnungen

Schlatäcker II
29 Miet- und Eigentumswohnungen

Hopfenstraße
10 Mietwohnungen

**Pelzwasen
Hilde-Domin-Straße**
35 Miet- und Eigentumswohnungen,
11 Reihenhäuser

**Alte Heidenheimer
Straße**
12 Miet- und Eigentumswohnungen

Weitere Projekte in Vorbereitung:
Ziegelstraße, Aalen
Gartenstraße/Hofackerstraße, Aalen
Zehntscheuergasse, Unterkochen
Erwin-Rommel-Straße, Hüttfeld

Wohnen am Röttenberg – Über den Dächern von Aalen

Der Bauabschnitt I unseres Neubaukonzeptes für den Röttenberg mit 71 Wohneinheiten steht kurz vor der Fertigstellung.

Die Wohnungsübergaben an Eigentümer und Mieter erfolgen alle in den nächsten Wochen. Bereits jetzt finden die imposanten und prägenden Mehrfamilienhäuser an dem Sonnenhang allergrößtes Interesse in der Bevölkerung, so die uns erreichenden Rückmeldungen.



Kauf oder Miete?

Sofern Sie Interesse an einer der Wohnungen zum Erwerb oder zur Anmietung haben, kontaktieren Sie einfach unsere Ansprechpartner.

Für den Verkauf sind das:

Sandra Schaal, schaal@wohnungsbau-aalen.de
Irene Bauhammer, bauhammer@wohnungsbau-aalen.de

Für die Mietinteressenten zuständig sind:

Katja Wendzik, wendzik@wohnungsbau-aalen.de
Nicole Herderich, herderich@wohnungsbau-aalen.de

Ein Bewerbungsformular (Mietinteressenten-Selbstauskunft) für eine Mietwohnung finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.wohnungsbau-aalen.de.

Geförderte Wohnungen!

Haben Sie eventuell Anspruch auf eine geförderte Wohnung und erhalten einen Wohnberechtigungsschein*? Dann dürfen Sie nachfolgende Einkommensgrenzen gemäß Landeswohnraumförderungsgesetz Baden-Württemberg (LWoFG) nicht überschreiten!

Im Haushalt lebende Personen	Einkommensgrenzen p.a. gemäß LWoFG BW 2020/2021 (Wohnberechtigungsschein)*
1 Person	51.850,00 € €
2 Personen	51.850,00 € €
3 Personen	60.850,00 € €
4 Personen	69.850,00 € €
5 Personen	78.000,00 € €

*Der Wohnberechtigungsschein kann bei der Stadt Aalen, Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, beantragt werden.

Weitere Informationen unter:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/bauen/wohnungsbau/wohnberechtigung/>

Wohnungseigentumsverwaltung (WEG)

Wir betreuen und verwalten Ihre Immobilie im Interesse von Werterhaltung und Wertsteigerung professionell, seriös und verantwortungsbewusst.

**Derzeit verwalten wir das Immobilienvermögen
von 65 Eigentümergemeinschaften mit
über 1200 Wohn- und Gewerbeeinheiten mit einem Wert
von rund 200 Mio. EUR.**

Unsere Leistungen:

- Allgemeine kaufmännische Immobilienverwaltung
- Technische Objektbetreuung
- Finanz- und Vermögensverwaltung
- Juristische Verwaltung
- Selbstverständliches – Administrative Leistungen

Aufgrund des kontinuierlichen Wachstums dieser Sparte haben wir die Zuständigkeiten seit Januar 2021 neu organisiert und strukturiert. Zudem nutzen wir die Chance der Digitalisierung und bieten seit diesem Jahr Hybrid-Eigentümerversammlungen an, d. h. die Teilnahme ist sowohl online als auch in Präsenz möglich.



Das sind Ihre Objektverwalter



Ralf Strübel, Abteilungsleiter



Erna Gentzwein



Nicole Herderich



Anja Janousch-Knecht



Emilie Su



Silvia Gröber



Sandra Mir

Dein ökologischer Fußabdruck

Wir alle verbrauchen Rohstoffe und Energie, z.B. für Bekleidung, Essen, Baumaterial, die Luft zum Atmen und wir alle produzieren auch sehr viel Müll und Abgase. Jeder Mensch nutzt die Schätze der Erde und wir sind abhängig davon, was die Natur uns gibt.

Mit Hilfe des ökologischen Fußabdrucks kann die menschliche Belastung der Natur in Fläche ausgedrückt werden. Dafür wird ein weltweiter Durchschnittswert errechnet, der globale Hektar (gha). Jedem von uns stehen ca. 1,6 gha zur Verfügung, das entspricht etwa zwei Fußballfeldern. Aktuell nutzen wir aber jährlich 2,7 gha, das heißt wesentlich mehr, als uns zur Verfügung steht. Im Jahr 2020 war der Welterschöpfungstag / Earth-overshot day, der Tag an dem die Ressourcen aufgebraucht waren, am 22. August. Im Jahr 2019 war dieser Tag 3 Wochen früher und zwar schon am 29. Juli. Der weltweite Coronashutdown führte dazu, dass in vielen Bereichen weniger Energie benötigt wurde, es gab wesentlich weniger Flugverkehr, weniger Autoverkehr usw.

Interessant ist auch, dass unser ökologischer Fußabdruck mit ca. 4,8 gha hier in Deutschland wesentlich größer ist, als z.B. der in vielen afrikanischen Staaten. Wir leben auf großem Fuß. Würden alle Menschen so leben wie wir, dann müssten uns jährlich 2,6 Erden zur Verfügung stehen.

Es gibt viele Möglichkeiten durch unser Verhalten Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen, wie z.B. Fahrrad statt Auto fahren, Verzicht oder zumindest Reduzierung von Fleischverzehr und andere tierische Produkte, unverpackte und regionale Produkte kaufen, Second Hand einkaufen, kürzer und kalt duschen, Licht ausschalten, Geräte ausschalten, kein Standby usw.

Es gibt im Internet viele Möglichkeiten euren eigenen ökologischen Fußabdruck errechnen zu lassen und mehr über den Klimawandel und unser Verhalten zu lernen, wie z.B. auf der Seite von Brot für die Welt:
www.fussabdruck.de



Öchsenhof Abtsgmünd

Japanisches Rindfleisch, Dry Gin und mehr

Mein TIPP

Öchsenhof – Ein Stück Japan auf der Ostalb

Mittlerweile – ein offenes Geheimnis – die Macher besonderer Genüsse finden sich nicht mehr nur an exotischen Orten, großen Städten oder fernen Ländern. Nein, auch auf der Ostalb kann sich der geneigte Genießer im siebten Himmel kulinarischer Gaumenfreuden wägen – Möglichkeiten hierzu gibt es viele, sie an dieser Stelle aufzuzählen würde allerdings den Rahmen sprengen.

Daher gleich zum Punkt, besser gesagt zum Hof oder noch besser gesagt, zum Aussiedlerhof von Frau Doktor Sigrid Keweloh (die einfach „Bina“ genannt werden möchte). Umgeben von einem alten Obstbaumbestand, findet man den abgelegenen Hof in einem Waldstück nahe Untergröningen.

Das Besondere an Binas Hof ist, dass hier, mitten auf der Alb, das japanische Rind „Wagyu“ eine neue Heimat gefunden hat. Der gleichen Rasse wie das berühmte Kobe-Rind angehörig, ist auch das „Wagyu“ weltbekannt für den hervorragenden Geschmack seines Fleisches. Rund 50 Tiere zählt die Wagyu-Herde aktuell und ist damit eine der größeren reinrassigen Herden Deutschlands.

Damit das Fleisch des Wagyu-Rindes überhaupt erst seine charakteristische, hohe Qualität entwickeln kann, braucht es beste Bedingungen. So haben die Tiere beispielsweise zu allen Jahreszeiten viel Auslauf und erhalten ausschließlich regional erzeugtes Futter. Zwischen drei- und vier Jahren dauert die Aufzucht eines Tieres bis es dann vom lokalen „Handwerksmetzger“ geschlachtet und weiterverarbeitet wird. Auf dem Öchsenhof setzt man auf Qualität statt Quantität, Nachhaltigkeit wird hier tatsächlich gelebt – und das spürt man, nicht nur in der Qualität des Fleisches.

Gerne würden wir Ihnen noch ausführlicher vom exquisiten Wagyu-Gin erzählen, von den Übernachtungsmöglichkeiten auf dem Öchsenhof, von den Grillkursen und -events rund um das Wagyu-Rind, von Event- und Veranstaltungsmöglichkeiten und und und aber Sie ahnen es, dafür reicht die Zeit nicht.

Wenn Sie allerdings neugierig geworden sind, können Sie sich unter den unten aufgeführten Webseiten ein Bild machen und wer weiß, vielleicht schauen Sie ja mal selbst auf dem Öchsenhof vorbei.



Ausflugstipp von Geschäftsführer Robert Ihl



„Bina“ Keweloh, Inhaberin, Öchsenhof



NEUGIERIG?

www.oechsenhof.de

www.haruwagyu.de

www.wagyu-gin.de



Text: Michael Widmann | Fotos privat





Kosmos Kinder Natur Führer

Titel: Welcher Schmetterling ist das?

Wer Kinder hat weiß es, der Wissensdurst der „Kleinen“ ist oft nur schwer zu stillen, die Freude daran Neues aufzunehmen und die Welt Stück für Stück besser kennen zu lernen ist einfach riesig. Ebenfalls kein neues Thema für Eltern, der Informationsgehalt und die Sinnhaftigkeit verfügbarer „Kinderliteratur“ ist oft, nun, sagen wir mal fragwürdig. Daher möchten wir Ihnen an dieser Stelle die „Kinder Natur Führer“-Reihe des Kosmosverlag ans Herz legen.

Spannend aufbereitete Themen rund um die heimische Natur laden zum Schmökern und Entdecken ein. Handliches Format und geringes Gewicht machen die Bücher der Reihe auch zum geeigneten „Draußen-Begleiter“. Vielleicht schon beim nächsten Spaziergang mit Mama und Papa?

Hier möchten wir Ihnen ein Buch aus der Reihe vorstellen, das uns besonders gut gefallen hat. Das „Welcher Schmetterling ist das?“-Buch.

Auf 112 Seiten werden mittels 90 Farbfotos und 120 Farbzeichnungen heimische Falter vorgestellt. Oft mit dabei, eine Abbildung der zugehörigen Raupe, was das Entdecken und Bestimmen sozusagen doppelt möglich macht.

Außerdem oft auf den Seiten zu finden: Erstaunliche Fakten, Aufforderungen um selbst aktiv zu werden, ein Zeitstrahl der zeigt, wann die Schmetterlinge aktiv sind und, und, und. Der Kosmos Natur Führer „Welcher Schmetterling ist das?“ ist einfach gut gemacht, unterhält, informiert und lädt zum „machen“ ein. Bald geht sie ja wieder los, die „Schmetterlingszeit“, also, nix wie raus...



Texte: Michael Widmann

Rätselseite

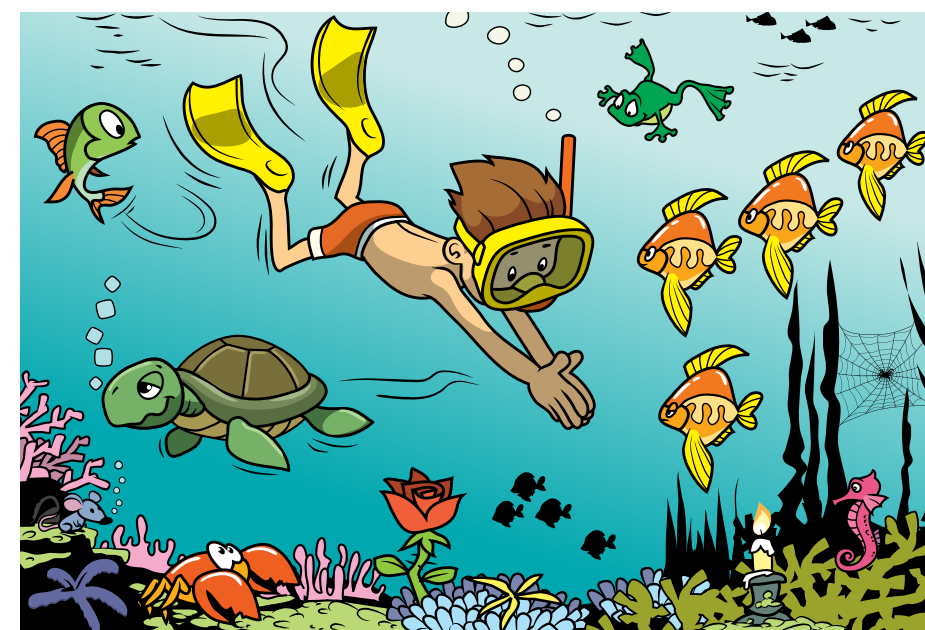
Hätten Sie's gewusst?

In Sachen „Gehirnsport“ schlägt Sudoku sogar das Kreuzworträtsel. Bei Kreuzworträtsel rufen wir bereits bekanntes Wissen ab und tragen die Antworten ein. Beim Sudoku ist Kombinationsgabe und Flexibilität gefragt. Das fördert logisches Denken und aktiviert das Zusammenspiel verschiedener Gehirnregionen. Mittlerweile gibt es auch verschiedene andere Sudokus in denen zum Beispiel neben den Zahlen von 1 bis 9 auch die Buchstaben von A bis Z eingetragen werden. Also, Stift gespitzt und los geht das „Gehirnjogging“.

Rechts: Diesmal ein mittelschweres Sudoku

		6		9		2		
			7		2			
	9		5		8		7	
9				3				6
7	5						1	9
1				4				5
	1		3		9		8	
			2		1			
		9		8		1		

Nanu, was gehört eigentlich gar nicht unter Wasser?
Findest Du die sechs Fehler.



Lösungen

7	3	1	4	8	9	6	9	5
4	1	3	7	2	8	3	6	9
2	8	9	6	3	5	7	3	9
5	2	8	7	4	6	8	1	7
6	1	9	2	8	7	3	1	6
9	4	6	3	1	5	2	8	7
3	7	4	6	1	3	5	7	8
8	2	1	5	6	8	9	1	6
1	6	8	4	7	3	2	1	9
5	1	2	9	6	8	3	4	5
7	8	9	6	4	3	2	5	1



Wohnungsbau Aalen GmbH

Südlicher Stadtgraben 13
73430 Aalen

Telefon: 07361 9575-0

Telefax: 07361 9575-30

info@wohnungsbau-aalen.de

www.wohnungsbau-aalen.de